

Inhalt

des vierten Bandes.

I. Die Stuckatur- und Steinmearkunst. II. Die Tischlerkunst oder das Tischlerhandwerk. III. Die Schlösserkunst.

I. Die Stuckatur- und Steinmearkunst.

Einleitung.	Seite	1.
Erstes Kapitel. Von der Stuckaturarbeit.	—	2 — 7.
Zweytes Kapitel. Von der Steinmeararbeit	—	8 — 17.
Bedingnisse einer Ararial-Steinmeararbeit	—	17 — 23.
Sammlung von Ritten.	—	23 — 27.

II. Die Tischlerkunst oder das Tischlerhandwerk.

Einleitung.	Seite	28.
Erstes Kapitel. Von den Werkzeugen des Tischlers.	—	29 — 37.
Zweytes Kapitel. Von Materialien.	—	38 — 43.
Drittes Kapitel. Von der Verbindung einzelner Theile, und von Profilen zu Rahmen, Thüren und andern Einfassungen.	—	44 — 50.
Viertes Kapitel. Von den mechanischen Handgriffen zur Verfertigung eines ganzen Kunststückes.	—	51 — 70.
Fünftes Kapitel. Vom Holzbeizen zum Furnieren und Einlegen.	—	71 — 78.
Sechstes Kapitel. Von dem Werthe der Tischler- und solcher Arbeiten, welche vorzüglich bey Gebäuden vorkommen.	—	79 — 86.
Erfahrungen und Versuche.	—	87 — 88.
Materialien.	—	88.
Maß der Tischlerarbeiten beym Bauen.	—	89.

III. Die Schlösserkunst.

Erstes Kapitel. Vom Umfange der Schlösserarbeiten.	—	90 — 91.
Zweytes Kapitel. Von den Werkzeugen der Schlösser.	—	92 — 96.
Drittes Kapitel. Wie das Eisen in der Esse zu wärmen sey.	—	97 — 99.
Viertes Kapitel. Von der Art zu schweißen.	—	100 — 101.
Fünftes Kapitel. Von der Löthung des Eisens.	—	102 — 104.
Sechstes Kapitel. Vom Schmieden des Eisens.	—	105 — 106.
Stebentes Kapitel. Vom Feilen des Eisens.	—	107 — 108.
Achtes Kapitel. Vom Polieren des Eisens und Stahles.	—	109 — 110.
Neuntes Kapitel. Von Gesenken.	—	111 — 112.
Zehntes Kapitel. Von ausgehauenen Schlössergeräthen.	—	113 — 115.
Elfstes Kapitel. Von Gittern mit und ohne Schnöckel.	—	115 — 120.
Zwölftes Kapitel. Von Schlössergeräthen, welche mit dem Hammer getrieben werden.	—	121 — 126.
Dreyzehntes Kapitel. Von Schlössern überhaupt, und Beschreibung der Theile, woraus ein Schloß besteht.	—	127 — 132.
Vierzehntes Kapitel. Allgemeine Begriffe, wie verschiedene Stücke eines Schloßes gemacht werden.	—	132 — 144.
Fünfzehntes Kapitel. Bedingnisse, unter welchen bey Bauen dem Schlösser die Schlösserarbeiten zu überlassen wären, und ein Verzeichniß der vorzüglichsten Schlösserarbeiten, nebst dem Werthe, den sie gegen einander haben, dann Benennung der Materialien.	—	145 — 153.